

wo der Factor ρ von der materiellen Beschaffenheit des Stabes abhängt.

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

1. „Zur Theorie der successiven quadratischen Transformationen in der Ebene“, von Herrn S. Kantor, d. Z. in Paris.
 2. „Nachtrag zur Abhandlung: „Kraft und Stoff oder das Wesen der Electricität“, von Herrn P. Hupka in Stettin.
-

Herr Hofrath Prof. Dr. Richard Heschl in Wien übersendet ein versiegeltes Schreiben behufs Wahrung der Priorität, welches das Motto trägt: „Minima non curabat Praetor“.

Das w. M. Herr Prof. Suess spricht über die Erscheinung des „Spratzens“ der Metalle, d. h. der Entwicklung von Gasen aus denselben, bezieht sich auf Reyer's Darstellung dieser Erscheinung und zeigt mehrere sehr ausgezeichnete Beispiele von Spratzungsformen vor, welche durch Hofr. v. Friese mitgetheilt und in der Hütte zu Pörsbrunn erzeugt worden waren. Dieselben stellen 100—120 Mm. hohe, hohlen, säulenförmigen Cascaden ähnliche Aufbauten vor, welche ganz und gar den ausgezeichnetsten der von Abich und And. abgebildeten sogenannten parasitischen Vulkane und Hornitos gleichen. Sie werden in der einfachsten Weise erhalten, indem man geschmolzene Glätte auf den kalten, mit Steinplatten belegten Boden der Hütte ausgiesst, und es ist nicht die Mächtigkeit der flüssigen Schichte, sondern die rasche Abkühlung ihrer Unterseite, welche das starke, geradezu eruptive Entweichen der Gase veranlasst. Die ganze Oberfläche der Glätte ausserhalb der Eruptionsstellen bedeckt sich mit den an Vesuvlaven wohlbekannten strick- oder gedärmeartigen Formen.

Das w. M. Herr Director E. Weiss überreicht eine Abhandlung „Über die Bahn der Kometen 1843I. und 1880a.“